

ALRAUNE – Allergien auf der Spur



Im Rahmen des Sparkling Science Projekt ALRAUNE - Allergieforschung in ruralen, alpinen und urbanen Netzen wird die Exposition und Sensibilisierung auf Allergene im Hausstaub untersucht. Das vom Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung finanzierte interdisziplinäre Projekt wird in Zusammenarbeit mit Schulen am Fachbereich für Molekulare Biologie der Universität Salzburg unter der Leitung von Dr. Gabriele Gadermaier durchgeführt. Gemeinsam mit der School of Education und dem Fachbereich Mathematik der Universität Salzburg, der Universitätsklinik für Dermatologie, der Pädagogischen Hochschule, der Fachhochschule Salzburg, dem Bundesgymnasium



Tamsweg und der höheren land- und forstwirtschaftlichen Schule Ursprung wird erforscht, warum Allergien immer mehr zunehmen. 500 Salzburger SchülerInnen ab der achten Schulstufe unterstützen das Alraune-Team aktiv bei der Gewinnung der Proben: sie füllen einen Fragebogen aus, sammeln eine Hausstaubprobe

und spenden einen Blutropfen. Durch die Untersuchung der Hausstaubprobe mittels Multiplexverfahren sowie die Analyse der Blutprobe und des Fragebogens sollen wichtige Erkenntnisse über Lebensumstände und -gewohnheiten gewonnen werden, die zur Entstehung von Allergien beitragen.



Sparkling Science Projekt: <http://www.sparklingscience.at/de/projekte/555-alraune/>

Alraune auf Facebook: <https://www.facebook.com/projektalraune>